



Schule/Schulart: Bergstraßen-Gymnasium Hemsbach	Lehrer/in: Nikolaus Soldan	Klasse: 7
--	-------------------------------	--------------

Unterrichtseinheit/Thema: Animierter Trickfilm - Märchen neu interpretiert

Bild
 Grafik
 Malerei
 Architektur
 Plastik
 Medien
 Aktion

Material/technisches Verfahren

- verschiedene Gegenstände, verschiedene Materialien, Figuren vorzugsweise aus Knetmasse
- Trickfilm aus Einzelbildern (ca 12 Bilder pro Sekunde), Einzelbild

Aufgabenstellung (Hinführung, bildnerische Mittel, ...)

Aufgabe: Märchen sollen neu interpretiert werden, dabei ist eine Zusammenführung verschiedener Märchen erlaubt.

Hinführung: Diverse Märchen werden vorgestellt oder sind als Kopie vorliegend: .

- Ablauf:
- Brainstorming in der Kleingruppe - Entwicklung einer Idee - Erstellen eines vorläufigen Storyboards
 - Bau der Figuren und der Bühne (als Unter- und Hintergrund)
 - Fotoset (Einzelbild; Einzelbilder für den Trickfilm)
 - Erstellen eines vorzeigbaren, gut nachzuvollziehenden Storyboards als Vorlage für den Filmschnitt (evtl. durch den Fachlehrer)

Hinweise (Weiterführung, Fächerverbindende Aspekte, Projekt, ...)

Es ist sinnvoll diese Aufgabe als Projekt durchzuführen (2 x 3 Stunden), inclusive Vorbereitung
Ab Klasse 9 können die Schülerinnen und Schüler selbständig ihren Film schneiden.

Das Projekt kann in Zusammenarbeit mit dem Fach Deutsch vorbereitet werden.

Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)

Rezeption 2.1.

1. sich zunehmend offen und kritisch mit eigenen Wahrnehmungen und Deutungen auseinandersetzen
2. Strategien entwickeln, um ihre Wahrnehmungen zu schärfen, ihre Imagination zu vertiefen und ihre Empfindungen differenziert zu äußern

Reflektion 2.2.

2. ihre bildnerischen Gestaltungs- und Arbeitsprozesse beschreiben, diese hinterfragen und bewerten
3. verbale, bildhafte und handelnde Problemlösestrategien entwickeln
4. zunehmend konstruktiv und kontrovers über Bilder und bildnerische Prozesse diskutieren

Produktion 2.3.

1. sich ein grundlegendes Spektrum künstlerischer Techniken, Verfahren und Strategien aneignen und dabei Erfahrungen mit verschiedenen Materialien, Medien und Methoden machen und
2. gestaltende Handlungsmöglichkeiten und Aktionsformen nutzen und erproben
3. fokussiert und konzentriert bildnerisch arbeiten
4. bei der Such nach individueller Gestaltung und eigener Lösung Experimentierfreude entwickeln
5. den Prozess des Verwerfens und Überarbeitens als produktives Element bildnerischer Arbeit erfahren und entwickeln Ausdauer in der Verfolgung ihrer Ziele
6. kooperative Arbeitsformen nutzen und erproben

Präsentation 2.4.

1. unterschiedliche Präsentationsformen nutzen
2. verschiedene Methoden, Medien und Sozialformen einsetzen, um ihre Gestaltungs- und Arbeitsergebnisse zu



zeigen, darzustellen, vorzuführen oder auszustellen

Inhaltsbezogene Kompetenzen (Teilkompetenznummer)

Bild	Fläche, Raum, Zeit
<p>3.2.1 (4) Bilder in Beziehung zur Produktion und im Wechselspiel mit dem eigenen Tun untersuchen und dabei die enge Verbindung von Erleben und Schaffen erkennen und reflektieren (5) Bezüge zu stilistischen, kulturellen, historischen und betrachterbezogenen Bedingungen erkennen und begründen (6) Erlebnisse und Erfahrungen mit Bildern anderen mitteilen und in unterschiedlicher Form darstellen und präsentieren (mündlich, schriftlich, gestalterisch oder performativ)</p>	<p>Plastik 3.2.3.1 (1) Mittel plastischer Gestaltung gezielt einsetzen (Masse, Volumen, Oberfläche, Proportion, Dimension, Raum) (2) gegenständliche und ungegenständliche Motive und Ideen in Vollplastik oder Relief umsetzen (3) Körper und Bewegung mit plastischen Mitteln darstellen</p> <p>Medien 3.2.4.1 (1) Bilder (z. B. Fotografie, Animation, Film) gestalten und für verschiedene analoge und digitale Medien weiterverarbeiten</p> <p>Aktion 3.2.4.2 (1) für einen darzustellenden Inhalt ein Handlungskonzept entwickeln und dokumentieren (z. B. Storyboard, Drehbuch) (2) einen Inhalt in eine Aktion, eine Szene oder ein Spiel umsetzen und dabei Bewegung, Klang und Sprache absichtsvoll einsetzen</p>

Bezüge zu Leitperspektiven

BNE,
 BO,
 BTV,
 MB,
 VB,
 PG